

# Golfkrieg - reloaded

Beitrag von „CDL“ vom 24. Juni 2019 19:41

[Zitat von CuiBono?!](#)

Genau, weil Medien ja auf gaaar keinen Fall finanzielle Interessen haben 😄

Klar haben sie die mehrheitlich und vordergründig. Hat seinen Grund, warum wir dankbar sein können hierzulande für das vergleichsweise entspannte finanzielle Polster, dass die öffentlich-rechtlichen Medien genießen und auf dessen Basis sich eine andere Form der Berichterstattung leisten lässt.

Selbst wenn es aber allesamt, ausnahmslos beherrschen würde, würde das nicht dieses pauschale Urteil rechtfertigen:

[Zitat von CuiBono?!](#)

Der Iran ist ein großartiges Land mit einer wunderbaren Bevölkerung, das in der hiesigen **Hetzpresse** oft genug in propagandistischer Weise als Feindbild aufgebaut wird.

Da ist der Sprung zum Lieblingsfeindbild "Lügenpresse" nur noch ein verbaler und etwa so differenziert artikuliert du dich im Weiteren:

[Zitat von CuiBono?!](#)

Wichtig ist, dass sich die Europäer jetzt selbstbewusst und emanzipiert verhalten und nicht wie das **Bückstück der USA, wie so oft in der jüngeren Geschichte**. Das heißt, das Atomankommen zu retten und mit dem Iran Handel zu betreiben - denn unter den Sanktionen leidet in erster

Linie die einfache Bevölkerung.

Und ganz wichtig: **Seeeehr vorsichtig lesen, was in den gängigen deutschen Medien steht**. Die haben ihre finanziellen Partikularinteressen und sind in diesen Fragen ganz sicher nicht neutral und unparteiisch und **gehören allesamt zu wenigen, einflussreichen Medienkonzernen** - hat man schön während der Irakkriege gesehen.

BTW: Absolut neutral und unparteiisch ist nichts Menschengemachtes- jedenfalls nicht, wenn es um Journalismus geht. Unter Einhaltung gewisser journalistischer Grundsätze behindert das eine seriöse Berichterstattung aber keineswegs und als gebildete Menschen sind wir

voraussichtlich allesamt im Stände enthaltene persönliche Wertungen oder auch Interessen, die sich in der Auswahl von Themen und Argumenten natürlich zeigen, zu erkennen. Oder brauchst du jemand, der dir das "Werbekunde hat's finanziert"-Schild hochhält wenn du dir die RTL II-News anschaut, um Fakten von Werbung trennen zu können? Falls ja: Sender- oder Medienwechsel könnten helfen, um seriösere, faktenbasierte Berichterstattung jenseits anekdotischer ""Evidenz"" à la "mir hat die Brustschwellcreme eine gaaaaanze Körbchengröße mehr gebracht" zu erhalten.